

65. Drei Reiter am Thor.

Volkslied.

Etwas lebhaft, aber nicht geschwind.

1. { Es rit - ten drei Rei - ter zum Tho - re hin - aus, A = de! Und wenn es denn soll ge = schie = den sein, so
 Feins Liebchen das schaute zum Fen - ster her - aus, A = de!

2. { Und der uns schei - det das ist der Tod, A = de! er scheidet so man - ches Mägd - lein roth, A = de!
 er scheidet so man - ches Mägd - lein roth, A = de!

3. { Er scheidet das Kind wohl in der Wieg'n, A = de! Und wenn es geschieht in fur - zer Zeit, so
 Wann werd' ich mein schwarzbraunes Mä - del doch krieg'n? A = de!

1. reich' mit dein gol - de - nes Rin - ge - lein! A = de, A = de, A = de! ja, Scheiden und Weiden thut weh!

2. konnten sich machen viel Zeit - ver - treib. } A = de, A = de, A = de! ja, Scheiden und Weiden thut weh!
 3. soll es uns machen gar gro - ße Freud'. }